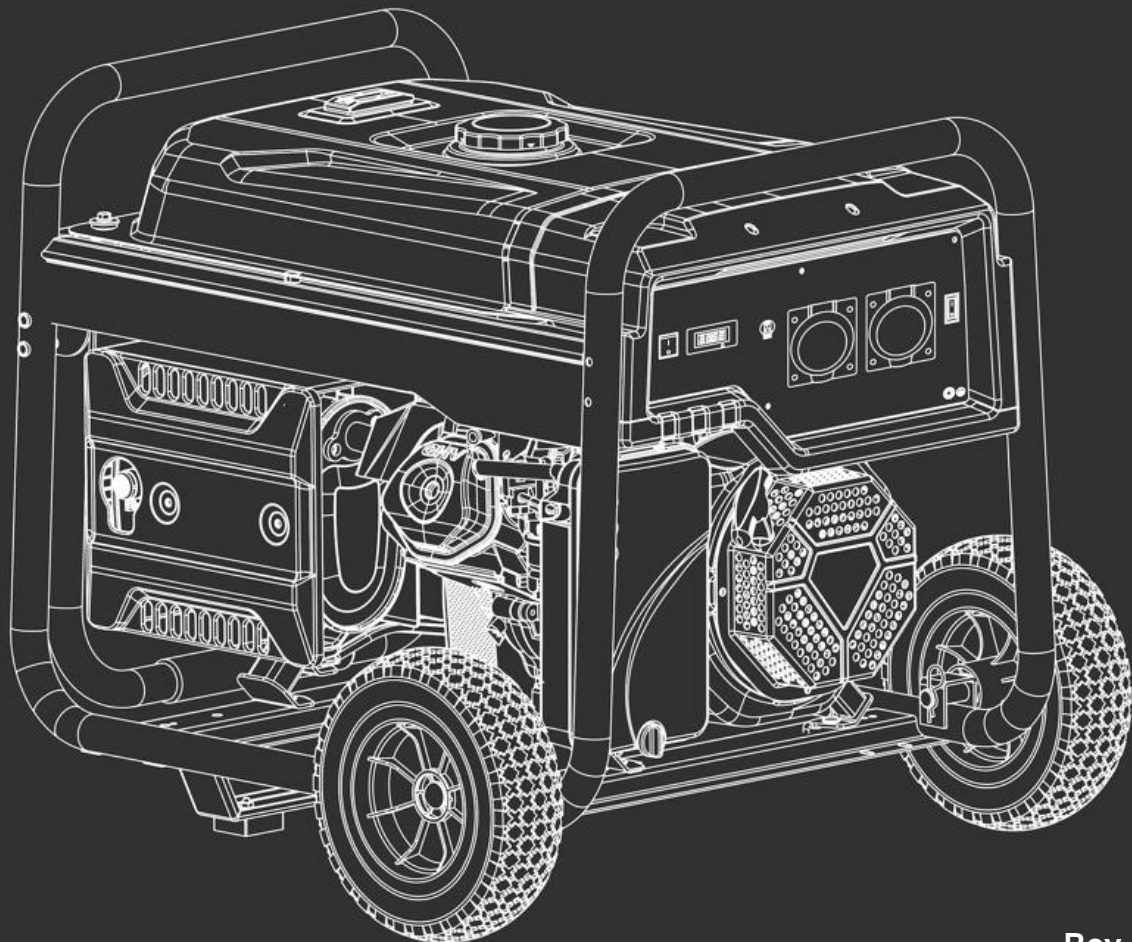


BENZIN GENERATOR

HY6500LEK / HY8500LEK / HY8500LEK-T

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG



HINWEIS Die Abbildungen und Illustrationen in dieser Anleitung dienen nur zur Orientierung und können vom jeweiligen Modell abweichen. Erstellung von Kopien oder sonstige Vervielfältigung dieser Betriebsanleitung ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der HPP Pro GmbH erlaubt. Technische Änderungen vorbehalten.

WICHTIGE HINWEISE

Das Gerät ist für den Antrieb von elektrischen Geräten und Versorgung von Beleuchtungsvorrichtungen und Anlagen mit dem Strom vorgesehen. Schäden, die durch eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung entstehen, sind von der Garantie und Haftung des Herstellers ausdrücklich ausgeschlossen.

Befolgen Sie die Hinweise aus dieser Anleitung. Schäden und Folgeschäden, die durch nicht Einhaltung von Hinweisen aus dieser Anleitung entstehen, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Der Generator wird vor der Werksauslieferung zur Endkontrolle mit Kraftstoff und Öl befüllt und einem Testlauf unterzogen. Daher können sich im Generator bei der Anlieferung geringfügige Reste von Kraftstoff und Öl befinden. Der Betriebsstundenzähler kann einen Wert von bis zu 5 Stunden anzeigen.

AVR (Automatische Spannungsregelung)

Das Gerät ist mit einer automatischen Spannungsregelung ausgestattet. Diese hält die Leistungsschwankungen (Spannung und Frequenz) des Generators im Bereich von ca. 3%. Insbesondere beim Anlauf starker Verbraucher kann es kurzfristig auch zu höheren Schwankungen kommen. **Bevor Sie empfindliche Elektronik an den Generator anschliessen, konsultieren Sie eine Elektrofachkraft oder den Hersteller der Elektronikgeräte.**

Treibstoffe und Öl

Der Generator soll mit unverbleitem Benzin angetrieben werden. Beim Einsatz anderer Treibstoffe kann der Motor irreparabel beschädigt werden. Solche Schäden sind von der Garantie des Herstellers ausgeschlossen.

**ACHTUNG**

Das Gerät wird ohne Öl geliefert. Vor der ersten Verwendung bitte Öl einfüllen.

Elektrischer Anschluss

⚠ ACHTUNG Die Einspeisung vom Strom in das elektrische System vom Gebäude ist nicht gestattet. Lokale Regulierung durch Gesetze und Richtlinien ist einzuhalten.

⚠ ACHTUNG Die Nennleistung des Generators muss höher sein als die Gesamtleistung aller angeschlossenen Verbraucher. **Beachten Sie, dass die Leistungsaufnahme beim Start einiger Verbraucher 3-5 fache deren angegebener Nennleistung betragen kann!**

⚠ ACHTUNG **SCHRÄGLASTEN können zur Beschädigung des Generators und der angeschlossenen Verbraucher führen und sollten vermieden werden** (nur bei 3-phasen Generatoren). Konsultieren Sie eine Elektrofachkraft.

Batterie

Damit Ihr Stromerzeuger für einen Einsatzfall sicher einsatzbereit bleibt, bitten wir Sie unbedingt folgende Hinweise zu beachten.

Die Batterie des Generators wird während des Betriebs automatisch aufgeladen. Wird der Generator nicht regelmäßig betrieben, entlädt sich die Batterie. Bei einer seltenen Nutzung des Generators empfehlen wir Folgendes:

- **Klemmen Sie den Minuspol der Batterie ab.**
- **Bei kalten Temperaturen bauen Sie die Batterie aus und bewahren Sie diese an einem warmen Ort.**
- **Laden Sie eine entladene Batterie mit einem externen Ladegerät wieder voll auf.**

Sicherheitssymbole



Weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.



Weist auf eine Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder Beschädigung des Geräts führen kann.



Produkt ist mit den einschlägigen Normen der Europäischen Gemeinschaft konform.



Lesen Sie die Betriebsanleitung, bevor Sie das Gerät verwenden.



Gefahr vom Stromschlag. Verwenden Sie das Gerät NIE in feuchter Umgebung, bei Regen oder Schnee.



Abgase enthalten Kohlenmonoxid. Einatmen von Kohlenmonoxid ist gefährlich und kann zu Ihrem Tod führen.



Das Gerät NIE in geschlossenen Räumen oder bei unzureichender Durchlüftung verwenden.



Vorsicht vor heißen Oberflächen. Halten Sie Abstand. Fassen Sie die Teile nicht an.



Das Gerät darf nicht an elektrische Anlagen von Gebäuden angeschlossen werden.



Gerät nur im abgeschalteten und abgekühlten Zustand tanken. Verschüttetes Benzin sofort säubern. Keine Feuerquellen in der Nähe des Geräts. Es besteht Gefahr für Brand und Explosion.



Symbol für Erdungsanschluss.



Schutzausrüstung tragen.



Gerät nicht in den Hausmüll werfen.



Garantierter Schallleistungspegel.

SICHERHEITSHINWEISE

⚠️ WARNUNG Vor Verwendung dieses Gerätes lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit sämtlichen Bedienelementen und Funktionen vertraut. **Missachten von Sicherheitsvorkehrungen und Hinweisen kann zu Unfällen mit schweren Verletzungen, z.B. durch Erstickung oder Verbrennung führen und/oder Beschädigung des Gerätes sowie der Gegenstände und Personen in der unmittelbaren Umgebung verursachen.** Für solche Fälle übernimmt der Hersteller keine Verantwortung.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung für eine spätere Verwendung sorgfältig auf. Falls Sie das Gerät an andere Personen weitergeben, geben Sie diese Gebrauchsanleitung bitte mit.

⚠️ GEFAHR!

**EINATMEN VON KOHLENMONOXID
KANN ZU IHREM TOD FÜHREN!**

Um sich vor einer CO-Vergiftung zu schützen, installieren Sie einen CO-Detektor.





Benutzen Sie das Gerät **NIE** in geschlossenen Räumen wie Häuser, Zelte, diverse Camping Fahrzeuge oder Boote. **Selbst dann NICHT**, wenn Türen und Fenster offen sind, oder andere Lüftungsvorrichtungen verwendet werden. Um das Einatmen von Abgasen zu vermeiden, das Gerät nur **DRAUßEN** verwenden, möglichst weit entfernt von offenen Fenstern, Türen und Lüftungsschächten.



LESEN SIE DIE GEBRAUCHSANLEITUNG UM GEFAHREN ZU VERMEIDEN.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Das Gerät darf nicht von Kindern unter 16 Jahren, Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Personen, die mit dem Gerät nicht vertraut sind, genutzt werden.
- Das Gerät darf nicht von Personen verwendet werden, die müde sind und/oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen und/oder Medikamenten stehen.

- Das Gerät kann ein elektromagnetisches Feld erzeugen, welches unter Umständen mit aktiven oder passiven medizinischen Implantaten wechselwirken kann. Personen mit solchen Implantaten wird empfohlen vor dem Nutzen des Gerätes ihren Arzt oder Hersteller des Implantats zu kontaktieren, um die Verträglichkeit abzuklären.

Sicherheit für Kraftstoff (Benzin/Diesel/Gas) angetriebene Geräte

- Das Gerät erzeugt sehr giftige Dämpfe und Abgase, wie z.B. Kohlenmonoxid. Es ist unsichtbar, geruchs- und geschmackslos, kann aber sehr schnell zur Vergiftung oder sogar zum Tod führen. Das Gerät darf deswegen ausschliesslich im Freien gestartet und verwendet werden.
- Achten Sie darauf, dass keine Abgase durch Luftzug in geschlossene Räume (Wohnung, Keller, Garage) durch offene Fenster und Türen eindringen können.
- Der Generator muss mindestens einen Meter von anderen Geräten und brennbaren Materialien entfernt sein.
- Verwenden Sie den Generator NICHT für Untertagearbeiten.
- Verwenden Sie den Generator NICHT in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Bei Verwendung von einer Abgasrohrverlängerung ist darauf zu achten, dass diese durch einen Fachmann, sicher und Leck frei installiert ist. **Bei einem Leck besteht höchste Erstickungsgefahr.** Absicherung durch einen CO Detektor wird dringend empfohlen. Die maximal zulässige Länge der Verlängerung darf nicht überschritten werden. Es besteht sonst Gefahr für einen Abgas-Rückstau mit möglicher Überhitzung und Beschädigung des Motors.
- **Kraftstoff und dessen Dämpfe sind hoch entzündlich! Beim Hantieren mit Kraftstoffen besteht absolutes Rauchverbot, es darf kein Feuer, Glut oder elektrischer Funken in der Nähe sein. Benutzen Sie kein Mobiltelefon.**
- Das Gerät darf nur im abgeschalteten und abgekühlten Zustand und nur im Freien getankt werden. Niemals bei laufendem oder heissem Motor den Tank- oder Öldeckel öffnen. Verschütteter Kraftstoff kann sich an heissen Motorteilen entzünden.
- Verwenden Sie zum Tanken nur geeignete Kanister und einen Trichter. Falls Kraftstoff verschüttet wird, wischen Sie den Bereich mit einem Tuch ab und lassen Sie die Reste komplett verdampfen, bevor Sie das Gerät erneut starten.
- Vermeiden Sie Kontakt vom Kraftstoff und Öl mit der Haut und Augen. Bei zufälligem Kontakt soll die Kontaktstelle gründlich mit Wasser abgespült werden. Bei Kontakt mit Augen ist sofort ein Arzt aufzusuchen.
- Atmen Sie die Dämpfe nicht ein.
- Tanken Sie das Gerät niemals zu voll. Kraftstoff braucht Platz zum Ausdehnen.
- Einige Motorteile, wie z.B. der Auspuff, können während des Betriebes sehr heiss werden. Fassen Sie niemals den Motor an, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Auch nach dem Abstellen bleibt der Motor noch lange Zeit heiss.
- Es dürfen keine Schutzvorrichtungen von dem Motor entfernt werden. Es besteht höchste Verbrennungsgefahr.
- Zugang zum Gerät und zum Kraftstoff durch Kinder und Unbefugte ist zu verhindern.

Sicherheit bei Arbeitsvorbereitung

- Seien Sie stets aufmerksam. Achtloses Handeln kann schnell zu schweren Verletzungen führen.
- Sicherheitselemente und Bedienelemente müssen gut zugänglich bleiben.
- Defekte Schutzvorrichtungen, Abdeckungen oder Geräteteile müssen vor dem Gebrauch durch einen Fachmann repariert oder ersetzt werden.
- Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile und Schalter einwandfrei funktionieren. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn sich die Schalter nicht ein- und ausschalten lassen.
- Vor der Verwendung vergewissern Sie sich, dass sich keine Werkzeuge oder andere Fremtteile am Gerät befinden.

Sicherheit bei Verwendung

- Das Gerät darf nicht an elektrische Anlagen von Gebäuden oder einen anderen Generator angeschlossen werden. Die Rückführung des Stroms kann illegal und auch höchst gefährlich sein.
- Stellen Sie den Generator auf eine ebene Fläche, um das Umkippen oder Verschütten von Kraftstoff zu vermeiden.
- Stellen Sie den Generator so auf, dass er ausreichend gelüftet und gekühlt werden kann. Es besteht sonst Überhitzungsgefahr.
- Verwenden Sie das Gerät nicht bei Regen, Schnee oder Nässe.
- Bedienen Sie das Gerät NICHT mit nassen Händen.
- Berühren Sie keine elektrischen Teile. Vermeiden Sie Kontakt dieser Teile und den Steckdosen mit Feuchtigkeit / Wasser.
- Achten Sie auf nebenstehende Personen, Kinder und Tiere. Der Bediener ist für die Verletzungen an anderen Menschen oder Beschädigungen an deren Eigentum verantwortlich.
- Heben oder kippen Sie das Gerät niemals beim laufenden Motor.
- Tragen Sie bei Bedarf eine Schutzbrille und einen Hörschutz, wenn Sie sich über längere Zeit in der Nähe des Generators aufhalten müssen. Durch das Tragen vom Hörschutz wird die Lärmbelastung reduziert.
- Falls durch die Arbeit Staub erzeugt wird, tragen Sie eine Atemschutzmaske.
- **Einige Teile des Generators werden im Betrieb sehr heiss und bleiben auch nach dem Ausschalten des Generators für einige Zeit heiss. Berühren Sie diese Teile nicht. Es besteht Verbrennungsgefahr.**

Sicherheit bei Wartung

- Tragen Sie angemessene Kleidung. Verwenden Sie geeignete Schutzausrüstung, Sicherheitsschuhe.
- Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur durch qualifizierte und autorisierte Personen durchgeführt werden.
- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Stecker von der Zündkerze (nur Benzinmotoren), bevor Sie mit Wartungs- Reparatur- oder Reinigungsarbeiten beginnen. Warten Sie, bis das Gerät sich abgekühlt hat.

- Überprüfen Sie regelmässig den Zustand des Gerätes. Ersetzen Sie beschädigte oder abgenutzte Teile nur durch Originalzubehör. Bei Verwendung von nicht Originalzubehör übernimmt der Hersteller keine Haftung für mögliche Verletzungen der Personen oder Beschädigungen des Gerätes.
- Vergewissern Sie sich, dass nach der Wartung alle Schutzvorrichtungen, Muttern, Bolzen und Schrauben sicher installiert und angezogen sind.
- Vergewissern Sie sich, dass sich nach der Wartung keine Werkzeuge oder andere Fremtteile am Gerät befinden.

Sicherheit beim Umgang mit Batterie

- Batterie (soweit vorhanden) darf nur mit einem geeigneten Gerät in einem gut gelüfteten Raum, fern von Zündquellen geladen werden.
- Sollte aus der Batterie Flüssigkeit austreten, so ist der Körperkontakt mit dieser zu vermeiden. Die Flüssigkeit kann Hautreizungen verursachen. Bei zufälligem Kontakt soll die Kontaktstelle gründlich mit Wasser abgespült werden. Bei Kontakt mit Augen ist sofort ein Arzt aufzusuchen.
- Batterie darf nicht geöffnet werden.
- Bei einem unsachgemässen Gebrauch können aus der Batterie Dämpfe austreten, die die Atemwege reizen können. Sorgen Sie in einem solchen Fall für eine ausreichende Belüftung. Bei Beschwerden ist ein Arzt aufzusuchen.

Sicherheit bei Aufbewahrung / Lagerung

- Das Gerät darf nur in gut gelüfteten Räumen aufbewahrt werden.
- Vor Aufbewahrung muss sich das Gerät komplett abkühlen.
- Das Gerät darf nicht gekippt werden. Es besteht die Gefahr für das Herauslaufen von Öl und Kraftstoff.
- Kraftstoff und Öl dürfen nur in dafür geeigneten geschlossenen Kanister, fern von Zündquellen, aufbewahrt werden.
- Zugang zum Gerät und zum Kraftstoff durch Kinder und Unbefugte ist zu verhindern.

Sicherheit beim Transport

- Das Gerät darf nur im ausgeschalteten und abgekühlten Zustand transportiert werden.
- Das Gerät darf nur mit einem leeren Kraftstofftank transportiert werden.
- Das Gerät soll beim Transport rutsch- und kippstabil befestigt werden.
- Das Gerät darf beim Transport nicht gekippt werden, da das Öl oder die Kraftstoffreste auslaufen können.

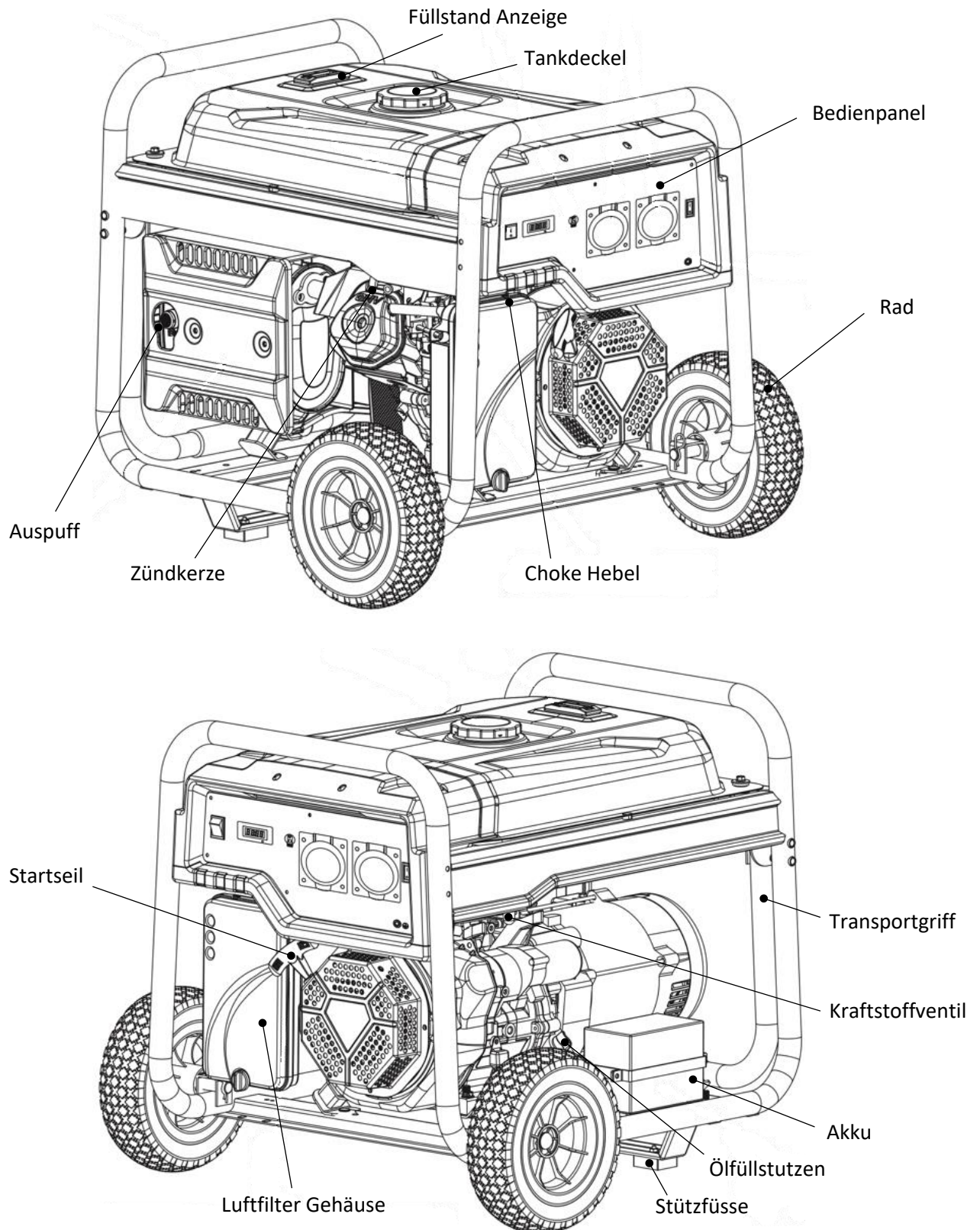
TECHNISCHE DATEN

	Model	HY6500LEK	HY8500LEK	HY8500LEK-T
MOTOR	Motortyp	Benzinmotor, 4-takt, OHV		
	Bezeichnung	R420-V	R500-V	R500-V
	Max. Leistung Power	9.6 kW (13 PS)	12 kW (16.3 PS)	12 kW (16.3 PS)
	Hubraum	420 cc	500 cc	500 cc
	Bohrung*Hub	90*66mm	94*72mm	94*72mm
	Verdichtungsverhältnis	8.5±0.2	9±0.2	9±0.2
	Ölfüllmenge OIL	1.1 L	1.2 L	1.2 L
	Tankinhalt	28 L	28 L	28 L
	Verbrauch bei 50% - 100%	2.07 - 3.76 L/Std	2.59 - 4.46 L/Std	2.59 - 4.46 L/Std
	Betriebsdauer bei 50% - 100%	13.5 – 7.4 Std	10.5 – 6.0 Std	10.5 – 6.0 Std
	Benzin	Bleifreies Benzin 95-Oktan		
	Zündkerze	F7RTC		
	Startsystem	Handstart / E-Start		
	GENERATOR SET	Nennleistung	6.0 kW	8.0 kW
Max. Leistung		6.5 kW	8.5 kW	7.7 kW (230V) / 10.6 kVA (400V)
Leistungsfaktor		1	1	1 / 0.8
AC Frequenz		50 Hz	50 Hz	50 Hz
AC Nennspannung		230 V	230 V	230 V / 400 V
AC Nennstrom		26 A	34.8 A	31.3 A / 11.5 A
AC Ausgang		2 x 230 V (16 A) 1 x 230 V (32 A)	2 x 230 V (16 A) 1 x 230 V (32 A)	1 x 230 V (32 A) 1 x 400 V (16 A)
DC Ausgang		1 x 12 V / 8.3 A	1 x 12 V / 8.3 A	1 x 12 V / 8.3 A
Batterie		12 V, 9 Ah	12 V, 9 Ah	12 V, 9 Ah
Schalldruckpegel LpA		74.04 dB(A), k=2.47	73.79 dB(A), k=2.47	73.79 dB(A), k=2.47
Schallleistungspegel LwA		94.08 dB(A), k=2.82	93.93 dB(A), k=2.84	93.93 dB(A), k=2.84
Garantierter Schallleistungspegel LwA		97 dB (A)*	97 dB (*)	97 dB (*)
Grösse (LxBxH)		740x576x577mm	740x576x577mm	740x576x577mm
Gewicht		88.7 kg	95.5 kg	96.5 kg

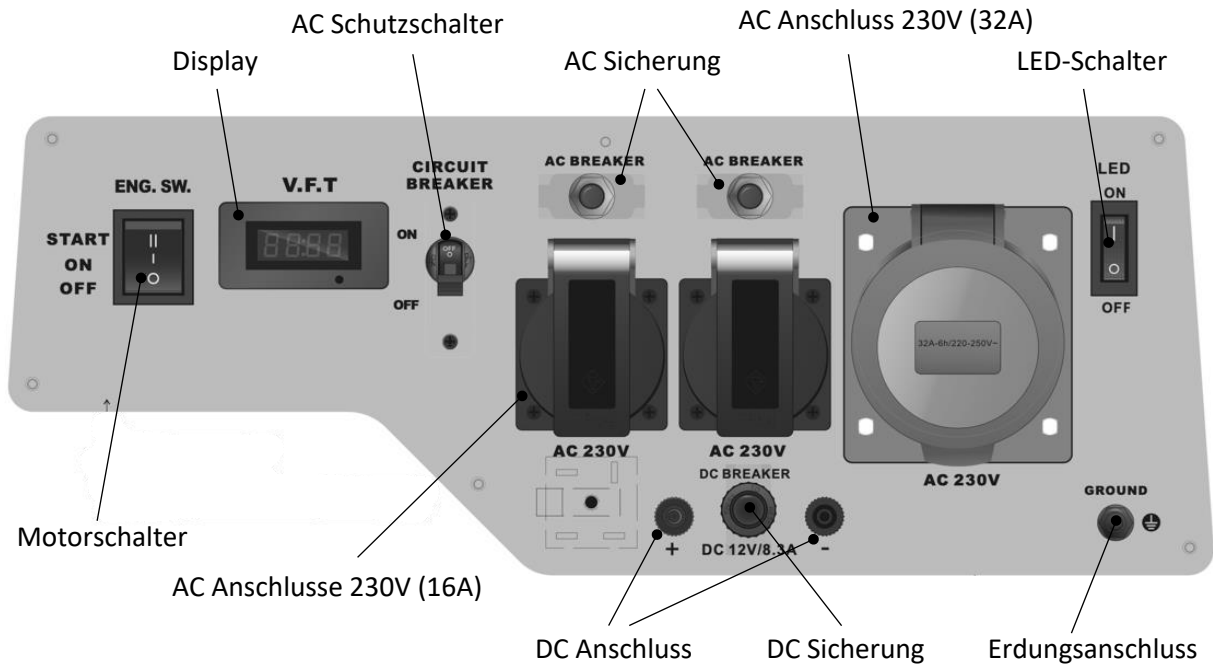
(*) LwA zeigt den garantierten Schalleistungspegel, geprüft nach 2000/14/EG (2005/88/EC).

Die angegebenen Geräuschwerte sind Emissionswerte und stellen nicht unbedingt sichere Arbeitswerte dar. Obwohl es einen Zusammenhang zwischen den Emissions- und Expositionsgrenzwerten gibt, können diese nicht zuverlässig verwendet werden, um festzustellen, ob weitere Vorsichtsmaßnahmen erforderlich sind. Der tatsächliche Grad der Gefährdung des Bedieners kann durch die Beschaffenheit des Arbeitsraumes, sowie weiterer Lärmquellen beeinflusst werden. Dazu gehören auch die Anzahl der Maschinen und anderer angrenzender Prozesse, sowie die Dauer, über die der Bediener dem Lärm ausgesetzt ist. Je nach Land kann die zulässige Belastungsgrenze variieren. Die angezeigten Geräuschwerte sollen dem Benutzer des Gerätes jedoch helfen, eine bessere Beurteilung der Gefährdung und des Risikos vorzunehmen.

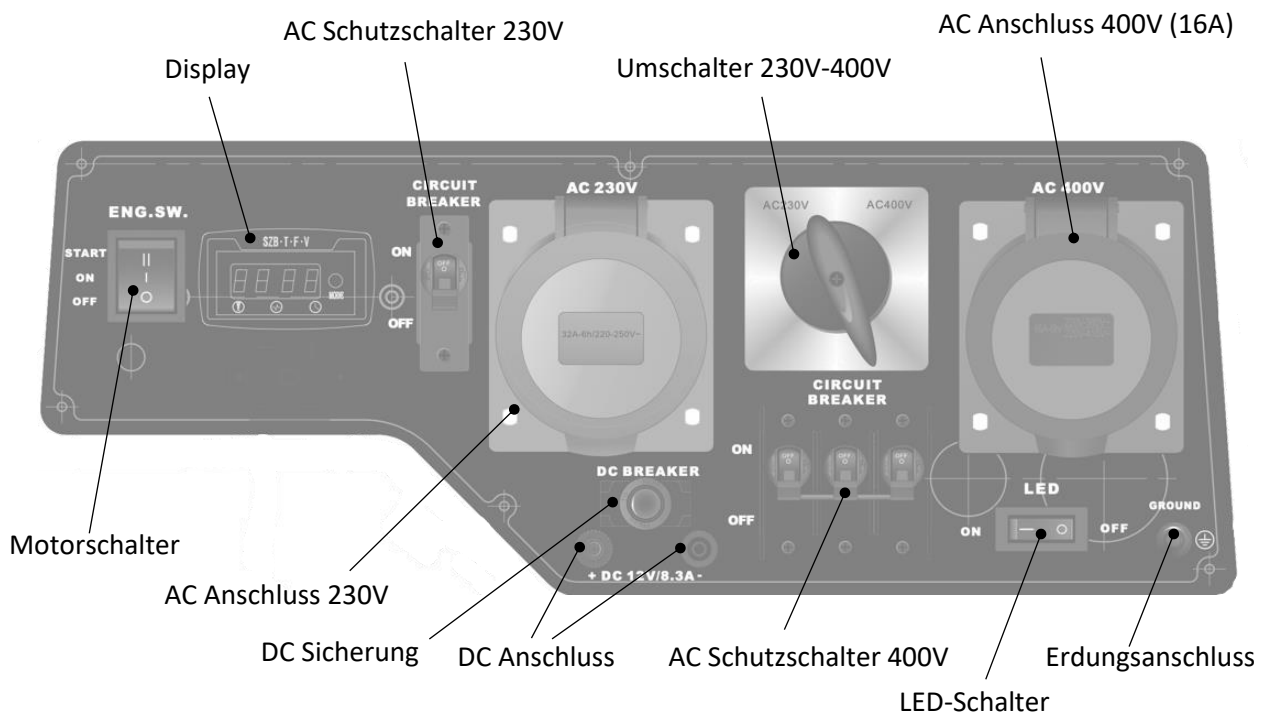
GERÄTEKOMPONENTEN



Bedienpanel 230V



Bedienpanel 230V / 400V



BETRIEBSVORBEREITUNG

Lieferumfang

- Packen Sie das Gerät und sämtliche Teile aus dem Karton vorsichtig aus.

⚠ ACHTUNG Das Gerät ist schwer. Heben Sie das Gerät nicht allein! Holen Sie sich entsprechende Hilfe oder verwenden Sie Hilfsgeräte (z.B. Kran).

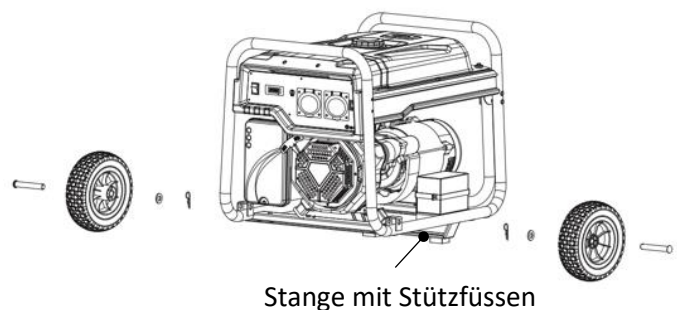
⚠ ACHTUNG Das Verpackungsmaterial enthält Kunststoffbeutel, Folien und Kleinteile, die von Kindern verschluckt werden können. Es besteht Erstickengefahr.

- Überprüfen Sie, ob alle Teile vollständig und frei von Beschädigungen sind. Folgendes gehört zum Lieferumfang:
 - Stromerzeuger
 - Zubehörset (Zündkerzenschlüssel, Betriebsanleitung)
 - 2 Räder und Stützfüsse mit Befestigungsschrauben, Muttern und Unterlegscheiben

Sollten Sie feststellen, dass der Lieferumfang von Ihrem Gerät nicht vollständig oder das Gerät beschädigt ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

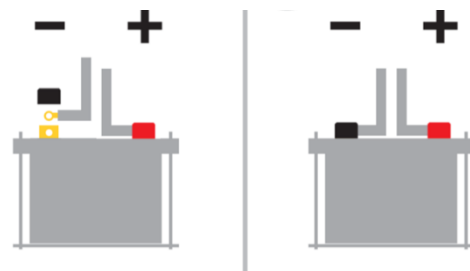
Räder und Stützfüsse montieren

- Stellen Sie den Rahmen auf die Hilfsstützen (nicht im Lieferumfang), um die Stützfüsse und Räder zu montieren.
- Montieren Sie mit zwei Schrauben die Stange mit den Stützfüssen an der Unterseite des Generators.
- Montieren Sie die Räder wie abgebildet. Nutzen Sie dabei die mitgelieferten Schrauben.



Batteriekabel anschliessen

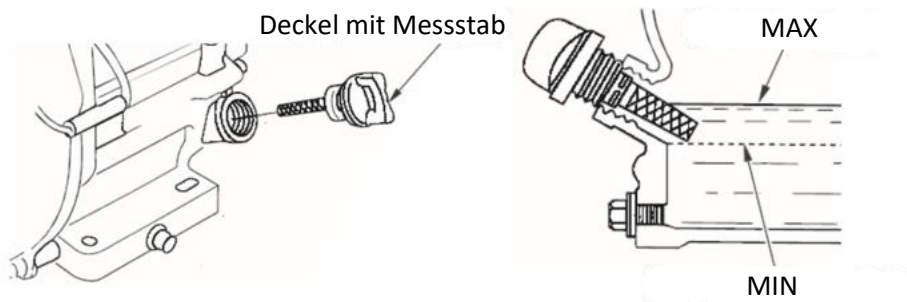
- Im Auslieferungszustand ist die Batterie nicht, oder nur am Pluspol angeschlossen.
- Vor dem ersten Start schliessen Sie zuerst den roten Pluspol an den Plusanschluss der Batterie an.
- Schliessen Sie anschliessend den schwarzen Minuspol am Minusanschluss der Batterie an.



⚠ ACHTUNG Trennen Sie die Batterie niemals vom Generator ab, wenn dieser eingeschaltet ist. Dies kann zum Kurzschluss und Beschädigung des Generators führen, wie auch einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Öl einfüllen

- Schrauben Sie den Deckel des Ölfüllstutzens auf und füllen Sie das frische, saubere Öl (SAE10W-30) ein. Die entsprechende Ölfüllmenge entnehmen Sie der Tabelle mit den technischen Daten.
- Nach ca. 1 Minute prüfen Sie den Ölstand. Achten Sie darauf, dass der Generator dabei waagrecht steht. Der Messstab ist an dem Deckel des Ölfüllstutzens befestigt. Stecken Sie den Deckel des Ölfüllstutzens bis zum Anschlag ein. Nehmen Sie den wieder heraus und kontrollieren Sie den Stand. Bei korrektem Ölstand steht das Öl zwischen der Markierung **MAX** und **MIN**.
- Nach dem Erreichen vom geforderten Füllstand schrauben Sie den Deckel wieder fest ein.



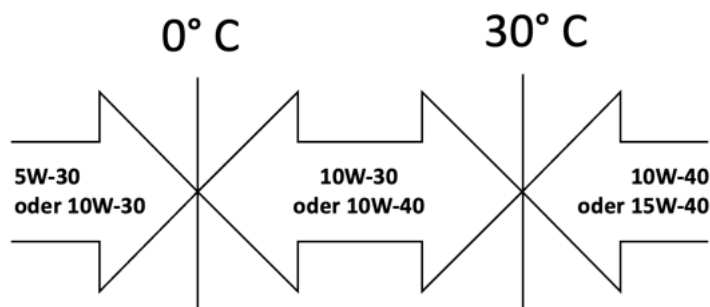
HINWEIS

Verwenden Sie KEIN 2-Takt Öl. Das könnte den Generator schädigen oder seine Lebensdauer deutlich verkürzen.

Mischen Sie NICHT verschiedene Arten von Motoröl in diesem Motor.

Verwenden Sie ein 4-Takt-Motoröl, das zertifiziert ist, um die API-Normen zu erfüllen oder zu übertreffen: SG, SF oder SAE Bewertung. Das verwendete Öl muss frisch und sauber sein. Vermeiden Sie, dass Schmutz oder Staub in das Motoröl gelangt.

In Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur wird folgende Viskosität empfohlen:

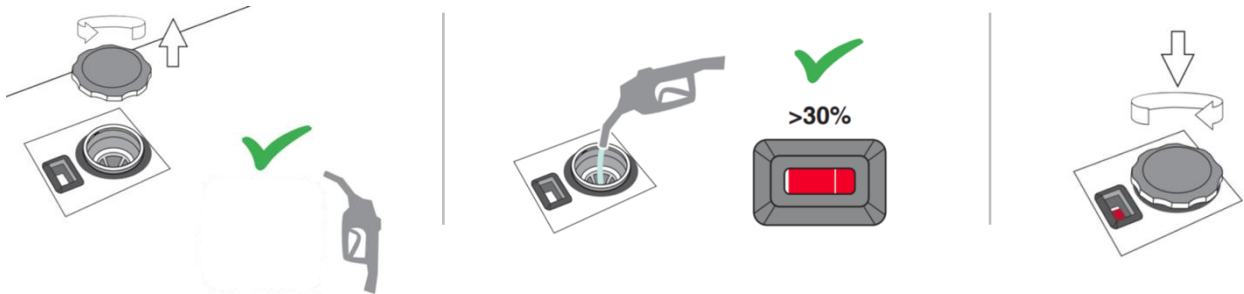


HINWEIS

Der Generator ist mit einer Niedrigöl-Abschalt-Automatik ausgestattet. Bei einem zu niedrigen Ölstand wird der Motor automatisch abgeschaltet. In diesem Fall kontrollieren und füllen Sie das Öl nach und starten Sie den Generator neu.

Kraftstoff einfüllen

- Öffnen Sie den Deckel vom Kraftstofftank.
- Füllen Sie langsam, ggf. durch einen Trichter, sauberen und frischen Kraftstoff ein. Tank nicht überfüllen.
- Schliessen Sie den Deckel wieder zu. Tankvolumen von Ihrem Generator können Sie der Tabelle mit den technischen Daten entnehmen.



⚠️ WARNUNG Benzin und seine Dämpfe sind hoch entzündlich! Beim Hantieren mit Benzin besteht absolutes Rauchverbot, es darf kein Feuer, Glut oder elektrischer Funken in der Nähe sein. Benutzen Sie kein Mobiltelefon. Das Gerät darf nur im abgeschalteten und abgekühlten Zustand und nur im Freien getankt werden. Hinweise aus dem Kapitel "Sicherheit für Benzin angetriebene Geräte" sind zwingend einzuhalten.

Luftfilter-Kontrolle

Überprüfen Sie den Luftfilter, um sicherzustellen, dass er sauber und in gutem Zustand ist.

- Öffnen Sie das Luftfiltergehäuse des Generators.
- Nehmen Sie den Luftfilter heraus.
- Überprüfen Sie den Luftfilter, reinigen und ersetzen Sie ihn bei Bedarf.

⚠️ ACHTUNG Starten Sie den Generator nie ohne Filter. Es kann zu irreparablen Schäden am Motor kommen. Ein solcher Schaden wird durch Garantie nicht abgedeckt.

Erdung

Der Generator muss geerdet werden, insbesondere wenn der angeschlossene Verbraucher geerdet ist.

Erdungsklemme des Generators ist mit dem Rahmen und den metallischen Teilen des Generators verbunden, die nicht unter Spannung stehen. Zur korrekten Verwendung der Erdungsklemme konsultieren Sie einen Spezialisten vor Ort.

Vergaser-Modifikation für den Betrieb in großer Höhe.

In grosser Höhe ist das standardmässig eingestellte Luft-Kraftstoff-Gemisch des Vergasers zu fett. Wenn der Generator in grosser Höhe betrieben wird, sinkt seine Leistung und der Kraftstoffverbrauch steigt. Weiterhin bewirkt eine falsche Kraftstoffmischung die Verschmutzung der Kerze und führt zu Startschwierigkeiten.

Wenn der Generator dauerhaft in grosser Höhe (über 1000 Meter) betrieben wird, sollte die Hauptdüse gewechselt werden oder der Vergaser neu eingestellt werden. Wenden Sie sich dazu an Ihren Händler. Die Generatorausgangsleistung sollte entsprechend der Höhe und der Umgebungstemperatur angepasst werden. Die Korrekturfaktoren können dem Anhang entnommen werden.

⚠ ACHTUNG Wenn der Vergaser für den Betrieb in grosser Höhe modifiziert wurde, ist das Luft-Kraftstoff-Gemisch für den Einsatz in normaler Höhe zu mager. Der Betrieb in normaler Höhe kann zu einer Überhitzung des Motors und zu schweren Motorschäden führen. Bringen Sie den Vergaser zu seiner ursprünglichen Einstellung zurück, bevor Sie den Generator verwenden.

BETRIEB

⚠ ACHTUNG Ihr Gerät wird ohne Öl und Kraftstoff ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme müssen Sie Öl und Kraftstoff einfüllen. Beim Starten ohne Öl wird der Motor irreparabel beschädigt. Ein solcher Schaden ist ausdrücklich von der Garantie ausgeschlossen.

⚠ WARNUNG Der Generator ist zu erden, wenn der angeschlossene Verbraucher geerdet ist.

⚠ WARNUNG Das Gerät darf nicht an elektrische Anlagen von Gebäuden angeschlossen werden. Die Rückführung vom Strom ist sowohl illegal als auch höchst gefährlich.

⚠ WARNUNG Im Dauerbetrieb darf die Ausgangsnennleistung des Generators nicht überschritten werden. Stellen Sie KEINE Parallelschaltung mit elektrischen Netzanlagen oder anderen Generatoren her.

⚠ WARNUNG Schließen Sie KEINE Verlängerungen an das Auspuffrohr an. Bei einem möglichen Leck besteht höchste Erstickungsgefahr.

Wenn ein Verlängerungskabel erforderlich ist, achten Sie darauf, dass Sie ein widerstandsfähiges, gummiisoliertes, flexibles Kabel verwenden (gemäss IEC245 oder gleichwertigen Normen). Die maximal zulässige Länge des Verlängerungskabels hängt vom Kabelquerschnitt ab:

- Max. 60m für Kabel mit einem Querschnitt von 1.5 mm²
- Max. 100m für Kabel mit einem Querschnitt von 2.5 mm²

Andere elektrische Kabeln oder Leitungen dürfen nicht verwendet werden.

HINWEIS

Die AC-Steckdosen und DC-Klemmen dürfen gleichzeitig verwendet werden. **Zahlreiche Verbraucher benötigen zum Start bis zu 5-mal mehr als ihre Nennleistung.** Achten Sie darauf, dass bei der Gesamtleistung des Generators durch die angeschlossenen Verbraucher nicht überschritten wird.


HINWEIS


Starten Sie den Generator **NIE** unter Belastung. Bevor Sie den Motor starten, trennen Sie die angeschlossenen Verbraucher von der AC-Steckdose und DC-Klemme ab.

Starten des Generators – mit dem Startseil

Zum Starten vom Generator mit dem Startseil gehen Sie wie folgt vor:

- Drehen Sie den Kraftstoffventil in die Position «ON».
- Schalten Sie den Schutzschalter vor dem Start in die Position «OFF».
- Wählen Sie mit dem Spannungsschalter die gewünschte Spannung 230V oder 400V (nur bei 3-phasen Generator möglich).
- Bei einem Kaltstart stellen Sie den Choke in Position «OFF/CLOSED». Bei warmem Motor kann Choke in der Position «ON/OPEN» bleiben.
- Bewegen Sie den Motorschalter in die Position «ON».
- Ziehen Sie das Startseil leicht an, bis Sie einen Widerstand spüren. Ziehen Sie dann kräftig an dem Seil. Wiederholen Sie den Vorgang, bis Generator startet.

 **ACHTUNG** Führen Sie das Startseil langsam von Hand zurück. Lassen Sie das Startseil **NICHT** zurückfedern.

 **ACHTUNG** Das Starten des Generators mit dem Startseil ist sehr kraftaufwendig. Diese Startoption sollte bei Generatoren mit E-Start nur im Ausnahmefall verwendet werden.

Starten des Generators – elektrisch

Zum Starten vom Generator elektrisch gehen Sie wie folgt vor:

- Drehen Sie den Kraftstoffventil in die Position «ON».
- Schalten Sie den Schutzschalter vor dem Start in die Position «OFF».
- Wählen Sie mit dem Spannungsschalter die gewünschte Spannung 230V oder 400V (nur bei 3-phasen Generator möglich).
- Bei einem Kaltstart stellen Sie den Choke in Position «OFF/CLOSED». Bei warmem Motor kann Choke in Position «ON/OPEN» bleiben.
- Bewegen Sie den Motorschalter in die Position «ON».

- Drücken Sie den Motorschalter in die Position «START» und halten Sie den Motorschalter kurz in dieser Position, bis Generator startet. Lassen Sie den Motorschalter in die Position «ON» zurückkehren.

⚠ ACHTUNG Wenn der Generator nicht innerhalb von 5 Sekunden startet, unterbrechen Sie den Startvorgang und warten Sie mindestens eine halbe Minute, bevor Sie den nächsten Startversuch unternehmen. Nach 3-maligem Startversuch lassen Sie den Anlasser für 10 Minuten abkühlen, bevor Sie weitere Startversuche unternehmen.

- Nach dem Start lassen Sie den Generator für 2 Minuten warmlaufen.
- Nach dem Warmlaufen des Motors stellen Sie den Choke langsam in Position «ON/OPEN»
- Schliessen Sie den Verbraucher an die Dose des Generators an.
- Aktivieren Sie die Schutzschalter. Der Verbraucher wird nun mit Strom versorgt.

⚠ ACHTUNG Die Nennleistung des Generators muss höher sein als die Gesamtleistung aller angeschlossenen Verbraucher. **Beachten Sie, dass die Leistungsaufnahme beim Start einiger Verbraucher das 3-5 fache der angegebenen Nennleistung betragen kann!**

DC Anwendung

Die DC-Klemme darf zum Laden einer 12V-Batterie verwendet werden.

⚠ WARNUNG Bevor Sie die Ladekabel an eine Batterie anschließen, die in einem Fahrzeug installiert ist, sollten Sie zuerst das geerdete Fahrzeugkabel (-) von der Batterie trennen. Das verhindert die Funkenbildung oder einen Kurzschluss, wenn das Kabel versehentlich den Fahrzeugrahmen oder die Karosserie des Fahrzeugs berührt.

- Verbinden Sie die DC-Buchse mit den Batterieklemmen mittels des Ladekabels. **Unbedingt die Polarität der Batterie und des Generators beachten. Beim Verwechseln der Polarität können die Batterie und der Generator beschädigt werden.** Verbinden Sie die rote Klemme immer an den (+) Pol und die schwarze Klemme an den (-) Pol.

⚠ WARNUNG Um zu vermeiden, dass Funken an den Klemmen der Batterie entstehen, schließen Sie zunächst die Ladekabel an die Batteriepole und dann an den Generator an. Wenn Sie die Kabel trennen, tun Sie dies zuerst am Generator.

HINWEIS

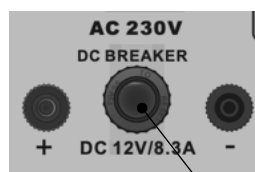
Starten Sie den Motor des Fahrzeugs nicht, wenn der Generator noch an die Batterie angeschlossen ist, da der Generator sonst beschädigt wird.

⚠️ WARNUNG Ladezeiten und Sicherheitshinweise des Batterieherstellers sind zu beachten.

- Der Akku darf nur in einem gut belüfteten Raum, fern von Zündquellen aufgeladen werden.
- Akkus, die länger als 12 Monate in einem ungeladenen Zustand aufbewahrt wurden, sind höchstwahrscheinlich defekt und dürfen nicht mehr verwendet werden.
- Sollte aus dem Akku die Flüssigkeit (Säure) austreten, so ist der Körperkontakt mit dieser zu vermeiden. Die Flüssigkeit kann Hautreizungen verursachen. Bei zufälligem Kontakt soll die Kontaktstelle gründlich mit Wasser abgespült werden. Beim Kontakt mit Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Durch die ausgetretene Flüssigkeit (Säure) verschmutzte Teile des Gerätes oder Kleider sollen gereinigt oder ausgetauscht werden. Tragen Sie beim Reinigen Schutzhandschuhe und Schutzbrille.
- Bei einem unsachgemässen Gebrauch oder Beschädigung können aus dem Akku Dämpfe austreten, die die Atemwege reizen können. Sorgen Sie in einem solchen Fall für eine ausreichende Belüftung. Bei Beschwerden ist ein Arzt aufzusuchen.
- Zugang zur Batterie durch Kinder und Unbefugte ist zu verhindern.

HINWEIS

Die DC-Klemme und AC-Anschluss dürfen gleichzeitig verwendet werden. Bei Überlastung des Generators löst der Überlastschutz aus. Der Druckknopf der DC Sicherung springt dabei heraus. In einem solchen Fall reduzieren Sie die Belastung, indem Sie die Anzahl der Verbraucher reduzieren, warten Sie einige Minuten lang und drücken Sie den Druckknopf DC Sicherung wieder ein.



DC Sicherung

Öl-Niedrigstand-Schutz

Der Öl-Niedrigstand-Schutz wurde entwickelt, um Motorschäden zu verhindern, die durch eine unzureichende Ölmenge im Kurbelgehäuse verursacht werden können. Bevor der Ölstand im Kurbelgehäuse einen sicheren Grenzwert unterschreitet, schaltet das Öl-Niedrigstand-Warnsystem den Motor automatisch ab. Wenn der Öl-Niedrigstand-Schutz den Motor abschaltet, überprüfen Sie den Ölstand, füllen Sie Öl nach und starten Sie den Generator wieder.

Überlastschutz

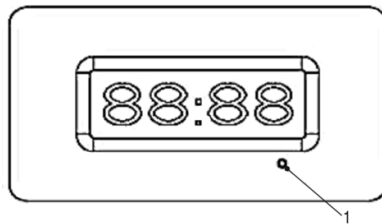
Je nach Modell sind Generatoren mit einem Überlastschutzschalter ausgestattet. Wenn der Generator überlastet wird oder das angeschlossene Gerät einen Kurzschluss hat, springt der Schutzschalter heraus. Die Stromabgabe an dem Anschluss wird dabei unterbrochen.

In einem solchen Fall reduzieren Sie die Anzahl der elektrischen Verbraucher, bzw. entfernen Sie die defekten Verbraucher. Schalten Sie den Überlastschalter wieder ein. Die Stromversorgung wird wiederhergestellt.

⚠ ACHTUNG Beim Start des Generators, Anschliessen oder Abklemmen der Verbraucher sollte der Schutzschalter in die Position «OFF» geschaltet werden, um die Versorgung der Steckdosen mit dem Strom zu deaktivieren. **Missachten dieser Anweisung kann zur Beschädigung von AVR führen.**

Display-Anzeige

Der Generator ist mit einem Display ausgestattet, der die Spannung, die Frequenz und die Betriebszeit anzeigt. Verwenden Sie den Umschalter (1), um die gewünschte Funktion anzuzeigen.



Ausschalten des Generators

- Schalten Sie die Verbraucher aus.
- Schalten Sie den Schutzschalter in die Position «OFF», um die Stromversorgung zu unterbrechen.
- Trennen Sie den Verbraucher von der Dose des Generators ab.
- Lassen Sie den Motor für 2-3 Minuten ohne Last laufen, damit sich der Generator etwas abkühlt.
- Schalten Sie den Motor aus, indem Sie den Motorschalter in Position «OFF» drehen.
- Drehen Sie den Kraftstoffventil wieder zu.

HINWEIS

In einem Notfall schalten Sie den Generator dadurch aus, dass Sie den Motorschalter in Position «OFF» stellen.

PFLEGE UND WARTUNG

Für eine lange, sichere und zuverlässige Nutzung wird eine regelmässige Pflege und Wartung dringend empfohlen.

⚠ ACHTUNG Das Gerät darf nur im ausgeschalteten und abgekühlten Zustand gepflegt und gewartet werden. Beachten Sie weitere Sicherheitshinweise aus diesem Handbuch.

Es dürfen **keine** Manipulationen am Gerät und den Steuerelementen des Motors vorgenommen werden. Die Werkseinstellungen dürfen nicht verändert werden.

⚠ ACHTUNG Bringen Sie den Motorschalter in die Position «OFF», bevor Sie mit der Wartung beginnen. Entfernen Sie den Stecker von der Zündkerze.

Reinigung und Inspektion

- Reinigen Sie Ihr Gerät NIE mit einem Hochdruckreiniger oder Pressluft. Benutzen Sie insbesondere zur Reinigung von Plastikteilen keine Chemikalien, Benzin oder Lösungsmittel. Dies kann unter Umständen zur Schädigung von diesen Teilen sowie vom Schutzlack führen.
- Überprüfen Sie regelmässig, ob alle Schrauben, Muttern und Bolzen richtig angezogen sind.
- Prüfen Sie, ob alle Schutzvorrichtungen und Abdeckungen richtig angebracht und funktionsfähig sind. Beschädigte oder abgenutzte Teile müssen durch Originalzubehör ersetzt werden.
- Wir empfehlen jährliche Überprüfung / Wartung des Gerätes durch einen Fachbetrieb.

Wartungsplan

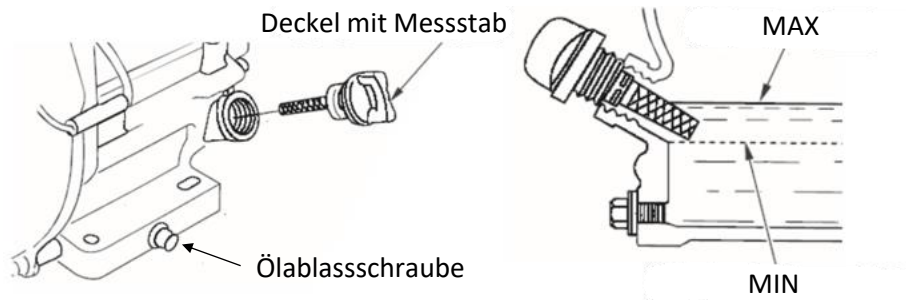
Betriebszeit		Vor jeder Nutzung	Nach den ersten 20 Stunden	Alle 50 Stunden	Alle 100 Stunden	Alle 300 Stunden
Motoröl	prüfen	X				
	wechseln		X	X		
Luftfilter	prüfen / reinigen	X				
	wechseln			X ^(*)		
Kraftstofffilter / Filtersieb	prüfen / reinigen		X		X	
	ersetzen					X
Absetzbecher	Reinigen				X	
Zündkerze	prüfen / ersetzen			X		
Kraftstoffventil	prüfen / nachstellen					X
Funkenfänger (falls vorhanden)	reinigen				X	
Kraftstofftank	Reinigen	Alle 2 Jahre (**)				
Brennkammer	Reinigen	Alle 2 Jahre (**)				
Kraftstoffleitungen	Überprüfen	Alle 2 Jahre (bei Bedarf austauschen) (**)				

(*) Bei Einsatz in staubigen Bereichen häufiger warten. (**) Wartung durch Fachpersonal erforderlich.

⚠ ACHTUNG Zur Durchführung der Wartungsarbeiten müssen geeignete Werkzeuge und Originalzubehör eingesetzt werden. Die Wartungsarbeiten sind nur durch geschultes Personal durchzuführen.

Ölwechsel

- Schalten Sie den Generator ein und lassen Sie ihn ca. 2-3 Minuten laufen, damit das Öl warm wird. Achten Sie darauf, dass der Motor nicht zu lange läuft und das Öl nicht zu heiss wird. Es besteht sonst Verbrennungsgefahr.
- Stellen Sie einen geeigneten Auffangbehälter unter die Ölablassschraube.
- Schrauben Sie die Ölablassschraube und den Deckel des Ölfüllstutzens auf und lassen Sie das Öl möglichst komplett in den bereitgestellten Auffangbehälter auslaufen. Der Generator kann dazu leicht geneigt werden.



- Drehen Sie die Ölablassschraube wieder ein.
- Füllen Sie frisches, sauberes Öl (SAE10W-30) ein. Füllmenge entnehmen Sie der Tabelle mit den technischen Daten.
- Nach ca. 1 Minute prüfen Sie den Ölstand. Achten Sie darauf, dass der Generator dabei waagrecht steht. Der Messstab ist an dem Deckel des Ölfüllstutzens befestigt. Stecken Sie den Deckel des Ölfüllstutzens bis zum Anschlag ein. Nehmen Sie den wieder heraus und kontrollieren Sie den Stand. Bei korrektem Ölstand steht das Öl zwischen der Markierung **MAX** und **MIN**.
- Nach dem Erreichen vom geforderten Füllstand schrauben Sie den Deckel wieder fest ein.

HINWEIS

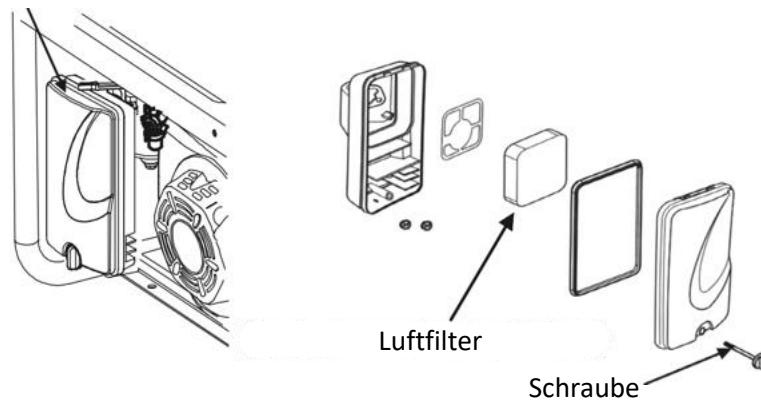
Altöl und Ölgebinde müssen gesammelt und bei einer Entsorgungsstelle vor Ort abgegeben werden.

Beachten Sie Hinweise auf der Seite 12 in dieser Anleitung.

Luftfilter Reinigung/Wechsel

Ein verschmutzter Luftfilter behindert die Luftzufuhr in den Brennraum des Motors. Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter regelmässig, insbesondere wenn der Generator in einer staubigen Umgebung arbeitet.

Luftfilterdeckel



- Drehen Sie die Schraube des Ölfilterdeckels auf und öffnen Sie den Luftfilterdeckel.
- Nehmen Sie den Luftfilter heraus.
- Tauschen oder reinigen Sie den Filter.
- Zur Reinigung kann Wasser oder ein nicht brennbares Lösungsmittel mit hohem Siedepunkt verwendet werden. Lassen Sie den Filter im Anschluss komplett trocknen.
- Tränken Sie den Luftfilter leicht mit Öl und drücken Sie das überschüssige Öl heraus.
- Setzen Sie den Luftfilter in das Gehäuse ein und schrauben Sie den Luftfilterdeckel wieder ein.

⚠️ WARNUNG Verwenden Sie zur Reinigung kein Benzin oder Lösungsmittel. Diese sind unter bestimmten Bedingungen brennbar und explosionsgefährlich.

⚠️ ACHTUNG Betreiben Sie den Generator niemals ohne Luftfilter. Verschmutzte Luft kann zum erhöhten Motorverschleiß führen.

Kraftstofffilter reinigen

Der Kraftstofffilter/Sieb befindet sich in der Einfüllöffnung des Kraftstofftanks. Beim Reinigen verwenden Sie kraftstoffresistente Handschuhe. Halten Sie ein saugfähiges Wischtuch bereit. Tragen Sie eine Schutzbrille.

- Reinigen Sie die Fläche um den Tankdeckel.
- Öffnen Sie den Tankdeckel und nehmen Sie den Filter / Sieb heraus.
- Reinigen Sie den Filter mit Brennspritus oder Ethanol und trocknen Sie ihn mit einem Tuch.
- Setzen Sie den Filter in die Tanköffnung und schliessen Sie den Deckel.

Auswechseln der Batterie

⚠️ WARNUNG Beachten Sie die Sicherheitshinweise zum Laden und Aufbewahren von Batterien aus diesem Handbuch!

- Lösen Sie die Batteriehalterung.
- Entfernen Sie von der Batterie zuerst das schwarze Kabel vom Minuspol (-) und anschliessend das rote Kabel vom Pluspol (+).

- Nehmen Sie die alte Batterie heraus und setzen Sie eine neue ein. **Es wird eine Batterie mit 12V / 9Ah und maximaler Grösse von 150 x 87 x 105 mm benötigt.**
- Schliessen Sie das rote Kabel an den Pluspol (+) und anschliessend das schwarze Kabel an den Minuspol (-) an.
- Montieren Sie die Batteriehalterung.

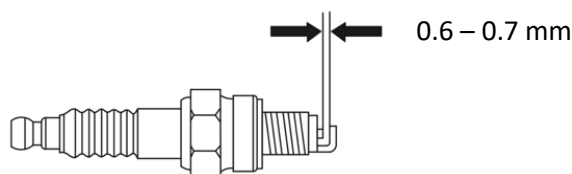
⚠ ACHTUNG Die Batterie wird während des Generatorbetriebs automatisch aufgeladen. Wenn der Generator über längere Zeit nicht betrieben wird, muss die Batterie vor der Einlagerung aufgeladen werden. Zum Aufladen der Batterie mit einem externen Ladegerät, muss die Batterie aus dem Generator ausgebaut werden.

Zündkerzen Wartung

Empfohlene Zündkerze: **F7RTC**

Überprüfen Sie den Zündkerzenabstand und reinigen Sie die Kohlenstoffablagerung an der Unterseite der Zündkerze.

- Entfernen Sie den Zündkerzenstecker.
- Reinigen Sie die Kohlenstoffablagerung an der Zündkerze.
- Schrauben Sie die Zündkerze mit dem Zündkerzenschlüssel heraus.
- Kontrollieren Sie die Zündkerze. Wechseln Sie die Zündkerze aus, wenn der Isolator gerissen oder abgebrochen ist. Reinigen Sie die Elektroden der Zündkerze mit einer Stahlbürste, wenn sie weiterverwendet werden soll.



- Messen Sie den Abstand zwischen den Elektroden. Der Abstand soll zwischen 0.6-0.7 mm betragen. Stellen Sie den Spalt ein, indem Sie die Elektrode vorsichtig biegen.
- Schrauben Sie geprüfte oder neue Zündkerze vorsichtig von Hand ein, um Gewinde nicht zu beschädigen. Eine neue Zündkerze sollte mit einem Kerzenschlüssel eine halbe Umdrehung angezogen werden. Eine gebrauchte Zündkerze sollte mit einem Kerzenschlüssel 1/8 bis 1/4 Umdrehung angezogen werden.
- Setzen Sie den Zündkerzenstecker wieder auf.

HINWEIS

Die Zündkerze muss fest angezogen sein. Bei falscher Montage kann der Zylinderkopf beschädigt werden. Dieser mögliche Schaden wird nicht durch Garantie abgedeckt.

⚠ ACHTUNG Verwenden Sie niemals eine Zündkerze, die nicht für den erforderlichen Wärmebereich zugelassen ist.

Wartung des Funkenfängers (falls vorhanden)

Der Funkenschutz befindet sich im Auspuffrohr. Er muss alle 50 Betriebsstunden gereinigt und alle 100 Betriebsstunden gewartet oder getauscht werden.

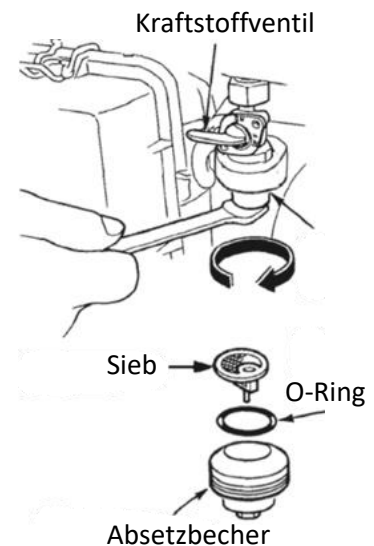
- Entfernen Sie nach dem Abkühlen des Motors den Funkenfänger aus dem Auspuff.
- Kohlenstoffablagerungen des Funkenfängers mit einer Drahtbürste entfernen. Wenn der Funkenfänger abgenutzt ist, ersetzen Sie ihn.
- Bauen Sie den Funkenschutz wieder ein.

Absetzbecher reinigen

- Stellen Sie den Kraftstoffventil in Position «CLOSED».
- Schrauben Sie den Absetzbecher ab.
- Reinigen Sie den Absetzbecher, Sieb und O-Ring in einem nicht brennbaren Lösungsmittel mit einem hohen Siedepunkt.
- Montieren Sie den Absetzbecher, Sieb und O-Ring wieder.

HINWEIS

Nach der Montage überprüfen Sie auf Dichtigkeit den Raum zwischen dem Vergaser und der Absetztasse. Öffnen Sie dazu den Kraftstoffventil und lassen Sie das Benzin in den Vergaser einlaufen. Nach der Prüfung schließen Sie den Kraftstoffventil wieder zu.



TRANSPORT UND LAGERUNG

⚠️ WARNUNG Verhindern Sie, dass aus dem Generator das Benzin herausläuft. Vergewissern Sie sich, dass sich der Kraftstoffventil und der Motorschalter nach dem Ausschalten des Generators, beim Transport und bei der Lagerung des Generators in der Position «CLOSED» / «OFF» befinden.

Transport des Generators

- Schalten Sie den Generator aus und lassen Sie ihn komplett abkühlen.
- Schließen Sie das Kraftstoffventil und bringen Sie den Motorschalter in die Position «OFF», um unbeabsichtigte Anlaufen des Generators zu verhindern.
- Transportieren Sie den Generator nicht mit einem überfüllten Tank.
- Starten Sie den Generator NICHT im Inneren des Transportfahrzeugs. Der Generator darf nur in einem offenen und gut belüfteten Bereich eingesetzt werden.

- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, wenn der Generator in einem geschlossenen Transportfahrzeug transportiert wird. Hohe Temperaturen im Inneren des Transportfahrzeugs können zum Verdampfen vom Kraftstoff und einer Explosion führen.
- Lassen Sie den Kraftstoff komplett ab, wenn der Generator auf rauen Straßen transportiert wird.

Kurzzeitige Lagerung des Generators

- Der Generator sollte sauber und trocken in einem geschlossenen und gut belüfteten Raum, ausserhalb der Reichweite von Kindern, aufbewahrt werden.
- Schliessen Sie den Kraftstoffhahn und bringen Sie den Motorschalter in die Position «OFF», um unbeabsichtigte Anlaufen des Generators zu verhindern.
- Das Gerät sollte sich vor der Einlagerung vollständig abkühlen.

Langzeitige Lagerung des Generators

Wird das Gerät über längere Zeit nicht verwendet, z.B. über die Wintermonate, so ist Folgendes zu beachten:

- Öffnen Sie den Kraftstoffhahn und öffnen Sie den Tankdeckel.
- Schrauben Sie die Ablassschraube am Vergaser und lassen Sie das komplette Benzin aus dem Kraftstofftank und den Leitungen in einen geeigneten Benzinkanister ablaufen.
- Schrauben Sie die Ablassschraube am Vergaser wieder zu.
- Schliessen Sie den Kraftstoffhahn wieder zu.

⚠️ WARNUNG Benzin ist hochexplosiv und brennbar. Von offenen Flammen und allen anderen Zündquellen fernhalten.

- Schmieren Sie das Gewinde des Tankdeckels mit etwas Öl und drehen Sie den Tankdeckel zu.
- Wechseln Sie das Motoröl.
- Schrauben Sie die Zündkerze mit dem Zündkerzenschlüssel heraus und gießen Sie einen Esslöffel sauberes Motoröl in den Zylinder. Drehen Sie den Motor mehrmals, in dem Sie langsam am Startseil ziehen, um das Öl zu verteilen.
- Setzen Sie die Zündkerze wieder ein. Montieren Sie den Zündkerzenstecker und die Abdeckungen.
- Ziehen Sie den Startseil langsam an, bis Sie Widerstand spüren. Dabei bewegt sich der Kolben in seine obere Position und verschliesst das Ein- und Auslassventil. In dieser Stellung ist das Motorinnere am besten vor Korrosion geschützt.
- Laden Sie die Batterie auf.
- Bauen Sie die Batterie ab und bringen Sie diese zu einem warmen und trockenen Lagerort.

⚠️ ACHTUNG Wenn das Gerät nicht regelmässig betrieben wird, sollte es 2- bis 3-mal pro Jahr für 10-20 Minuten in Betrieb genommen werden. So stellen Sie sicher, dass das Gerät in einem Bedarfsfall sofort und sicher einsatzfähig ist.

KONFORMITÄT



Wir erklären auf eigene und alleinige Verantwortung, dass die von unserem Werk in Serienfertigung hergestellten Geräte:

HY6500LEK (Typ Nr. R6000DB2)

HY8500LEK (Typ Nr. R8500DB2)

HY8500LEK-T (Typ Nr. R8500DTB2)

folgenden harmonisierten EU-Richtlinien und EU-Normen hinsichtlich der Sicherheit und produktspezifischen Standards entsprechen:

2006/42/EC, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2000/14/EC_2005/88/EC, Annex VI

Angewendete Normen:

ISO 8528-13:2016, EN 60204-1:2018, EN 55012:2007/A1:2009, EN ISO 3744:2010, ISO 8528-10:1998

Garantierter Schalleistungspegel **L_{wA}=97 dB(A)**

Unterlagen werden aufbewahrt am Sitz des Herstellers: HPP Pro GmbH, Gottlieb-Daimler-Strasse 37, DE-28816 Stuhr.

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Ilinich', is written over a horizontal dashed line.

Dr. E. Ilinich (Managing Director), Stuhr 25.01.2022

PROBLEMBEHEBUNG

⚠ ACHTUNG Wenn Sie am Gerät arbeiten, achten Sie unbedingt darauf, dass das Gerät ausgeschaltet und abgekühlt ist. Bringen Sie den Motorschalter in die Position «OFF», um unbeabsichtigtes Anlaufen des Generators zu verhindern.

	Mögliche Ursachen	Behebung
Generator startet nicht	Nicht genügend Kraftstoff	Kraftstoff nachfüllen
	Kraftstoffventil geschlossen	Kraftstoffventil öffnen
	Geringer Ölstand	Öl nachfüllen
	Batterie leer (nur bei Modellen mit Batterie)	Batterie aufladen
	Luft in den Kraftstoffleitungen	Kraftstoffleitungen entlüften
	Zündkerze nicht angeschlossen	Zündkerze anschliessen
	Zündkerze feucht.	Zündkerze ausbauen und trocknen.
Generator startet schlecht oder läuft unrund, laut	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen / austauschen
	Feuchtigkeit im Treibstoff	Treibstoff absaugen, frischen Treibstoff einfüllen
	Löse, nicht befestigte Teile, Abdeckungen	Teile richtig befestigen, Schrauben nachziehen
Generator liefert kein oder zu wenig Strom	Schutzschalter steht in Position «OFF»	Schutzschalter in Position «ON» stellen
	Überlastschalter aktiviert (Nur bei Modellen mit Überlastschalter)	Verbraucherlast reduzieren, Überlastschalter deaktivieren
	AVR defekt	Servicepartner kontaktieren

GARANTIE

Die HYUNDAI Benzin Stromerzeuger haben eine gesetzlich vorgeschriebene Gewährleistungsfrist von 2 Jahren. Darüber hinaus übernimmt der Hersteller eine 24-monatige aber maximal auf 500 Betriebsstunden begrenzte Garantie ab Kaufdatum des Gerätes.

Die Garantie beginnt mit der ersten Rechnungsausstellung. Garantieansprüche sind direkt an den Hersteller zu richten. Die Garantie ist in Deutschland, Luxemburg und Österreich gültig.

Die Garantie erstreckt sich auf die Behebung von Material- und/oder Herstellungsfehlern, sofern diese bereits bei der Auslieferung des Produktes vom Verkäufer an den Endkunden vorlagen. Ansprüche aus dieser Garantie können ausschliesslich vom Endkunden geltend gemacht werden. Der Endkunde hat ausschliesslich Anspruch auf die Nachbesserung des Fehlers durch Reparatur oder Ersatz des Produktes. Der Hersteller ist berechtigt, über die Art und Weise der Maßnahme zur Nachbesserung des Fehlers eigenständig zu entscheiden. Darüber hinaus kann der Endkunde keine weiteren

Ansprüche gegenüber dem Hersteller geltend machen. Das gilt insbesondere für Schadens- oder Aufwendungsersatzansprüche, Rücktritt vom Kaufvertrag oder Minderung des Kaufpreises. Erbrachte Garantieleistungen bewirken keine Verlängerung der Garantiezeit oder eine neue Garantiezeit auf ersetzte oder instandgesetzte Teile.

Verschleißteile sind von der Garantie ausgeschlossen. Dazu gehören schneidende oder zerkleinernde Teile (z.B. Messer, Klingen, Sägeblätter, Schnecken, Schneidfäden, Bürsten), Kraftübertragungselemente (z.B. Riemen, Ketten, Seile, Bowdenzüge), Beleuchtungselemente (z.B. Glühbirnen, Lampen), Bereifung, Ketten, Rollen, Führungsschienen, Zündkerzen, Zündkerzenstecker, Kohlebürsten, jegliche Filter, Lager- und Wellendichtringe, Brems- und Dämpfungselemente, Starterbatterien. **GARANTIE FÜR AKKUS BETRÄGT 6 MONATE.**

Garantieansprüche sind ausgeschlossen, wenn das Produkt unsachgemäß oder übermäßig gebraucht wurde, die vorgeschriebenen Wartungsintervalle nicht eingehalten wurden, das Produkt nicht fachgerecht montiert und/oder gewartet wurde, nicht originale oder gebrauchte Ersatzteile verwenden wurden, in das Produkt eingegriffen wurde bzw. am Produkt Änderungen vorgenommen wurden, nicht geeignete, qualitativ schlechte oder veraltete Kraft- und Schmierstoffe verwendet wurden, die Dosierung der Kraft- und Schmierstoffe falsch erfolgte, das Produkt durch die äußeren Umwelt- oder Krafteinwirkungen beschädigt wurde, bei den zu beanstandeten Mängeln es sich um die üblichen Gebrauchsspuren wie Kratzer, Dellen, Lackschäden, leichten Rostbildungen handelt, die Mängel bereits beim Kauf dem Endkunden bekannt waren.

Die Rechte des Verbrauchers aus der gesetzlichen Gewährleistung werden durch die Garantie nicht berührt bzw. nicht eingeschränkt.

Unsere Produkte werden unter strengsten Qualitätsanforderungen produziert. Sollte Ihr Gerät jedoch unerwarteter Weise ausfallen, bedauern wir das sehr. Garantiefälle können unter folgender Adresse gemeldet werden:

<https://www.hyundaipower-de.com/content/meldung-garantiefall-14>

Ihre Rechnung gilt als Garantieschein, bitte bewahren Sie diese sorgfältig auf.

Originalteile können jederzeit beim Servicepartner oder im Web-Shop des Herstellers (www.hyundaipower-de.com) bestellt werden. Geben Sie dazu die Bezeichnung und die Seriennummer des Gerätes an.

ENTSORGUNG

Die Verpackung enthält wiederverwertbare Stoffe und muss umweltgerecht entsorgt werden. Auch Ihr nicht mehr gebrauchsfähiges Gerät muss getrennt von dem Hausmüll gesammelt und entsorgt werden. Der Besitzer muss sich um eine umweltgerechte Entsorgung kümmern.

Es ist kein Hausmüll! Informieren Sie sich über die entsprechenden Sammelstellen bei der örtlichen Behörde oder Ihrem Händler. Altöl und Ölgebinde müssen bei einer geeigneten Entsorgungsstelle vor Ort gesammelt und entsorgt werden.

Informationen zu Elektro- und Elektronik(alt)geräten

Die nachfolgenden Hinweise richten sich an private Haushalte, die Elektro- und/ oder Elektronikgeräte nutzen. Bitte beachten Sie diese wichtigen Hinweise im Interesse einer umweltgerechten Entsorgung von Altgeräten sowie Ihrer eigenen Sicherheit.

Hinweise zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik(alt)geräten und zur Bedeutung des Symbols nach Anhang 3 zum ElektroG



Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Elektro- und Elektronikaltgeräte dürfen daher nicht als unsortierter Siedlungsabfall beseitigt werden und gehören insbesondere nicht in den Hausmüll. Vielmehr sind diese Altgeräte getrennt zu sammeln und etwa über die örtlichen Sammel- und Rückgabesysteme zu entsorgen. Besitzer von Altgeräten haben zudem Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle von diesem zu trennen. Letzteres gilt nicht, soweit die Altgeräte nach § 14 Absatz 5 Satz 2 und 3 ElektroG im Rahmen der Optimierung durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zum Zwecke der Vorbereitung zur Wiederverwendung von anderen Altgeräten separiert werden, um diese für die Wiederverwendung vorzubereiten. Anhand des Symbols nach Anlage 3 zum ElektroG können Besitzer Altgeräte erkennen, die am Ende ihrer Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen sind. Das Symbol für die getrennte Erfassung von Elektro- und Elektronikgeräten stellt eine durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern dar.

Hinweise zu den Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Wir sind als Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten zur Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Altgeräte können Sie daher entweder ausreichend frankiert an uns zurücksenden oder sie direkt an unserem Versandlager unter der Adresse HPP Pro GmbH, Gottlieb-Daimler-Strasse 37, 28816 Stuhr unentgeltlich abgeben. Besitzer von Altgeräten können diese im Rahmen der durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger eingerichteten und zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten abgeben, damit eine ordnungsgemäße Entsorgung der Altgeräte sichergestellt ist. Gegebenenfalls ist dort auch eine Abgabe von Elektro- und Elektronikgeräten zum Zwecke der Wiederverwendung der Geräte möglich. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie von der jeweiligen Sammel- bzw. Rücknahmestelle.

Unter dem folgenden Link besteht die Möglichkeit, sich ein Onlineverzeichnis der Sammel- und Rücknahmestellen anzuzeigen zu lassen: www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen

Hinweis zum Datenschutz

Auf zu entsorgenden Altgeräten befinden sich teilweise sensible personenbezogene Daten (etwa auf einem PC oder einem Smartphone), die nicht in die Hände Dritter gelangen dürfen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Endnutzer von Altgeräten eigenverantwortlich für die Löschung personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten sorgen müssen.

Hinweis zu unserer WEEE-Registrierungsnummer

Wir sind bei der Stiftung Elektro-Altgeräte Register, Benno-Strauß-Str. 1, 90763 Fürth als Hersteller von Elektro- und/ oder Elektronikgeräten unter der folgenden Registrierungsnummer (WEEE-Reg.-Nr. DE) registriert: **DE 53620659**

Hinweis zur Entsorgung von Altbatterien

Unentgeltliche Rücknahme von Altbatterien

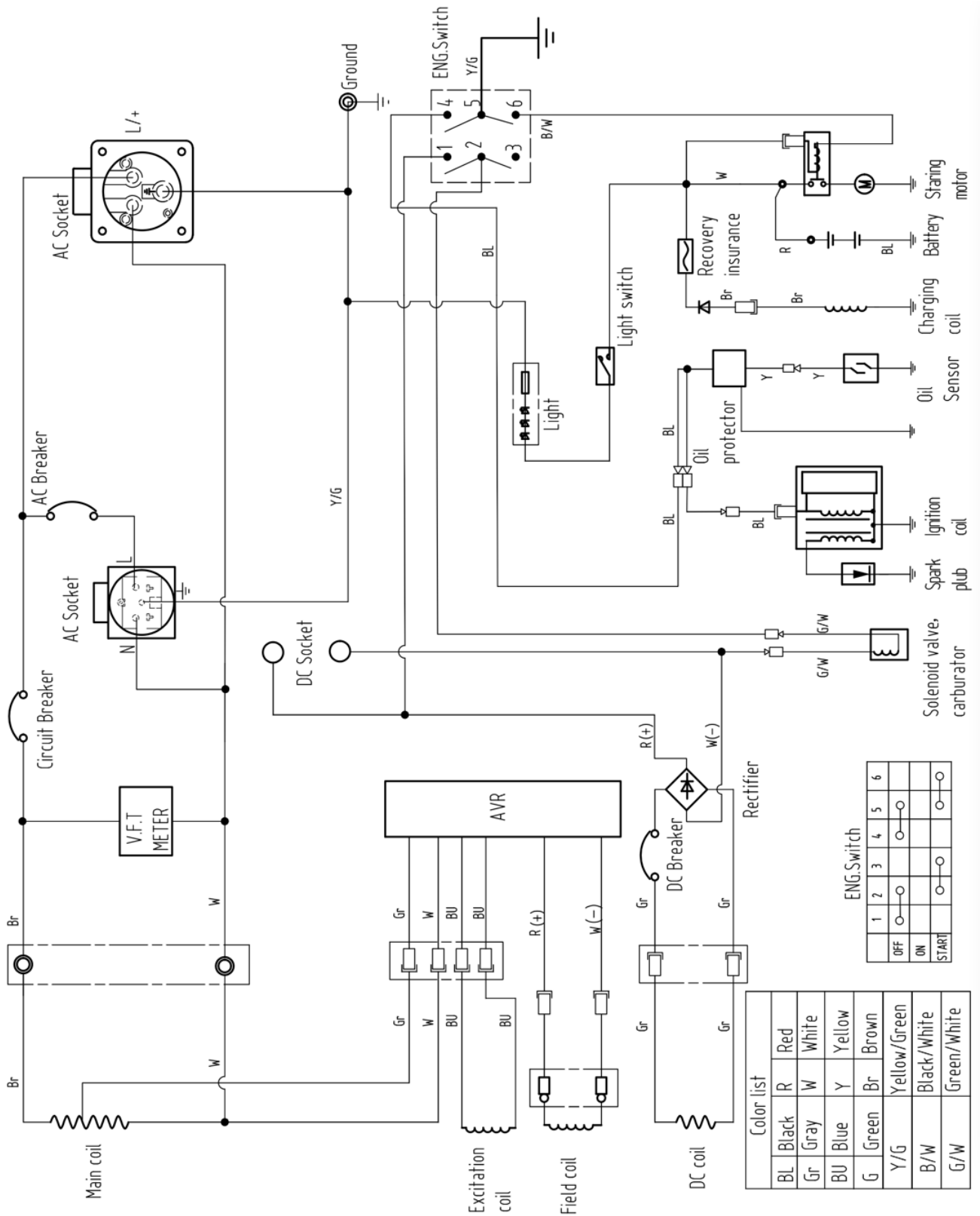
Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie sind zur Rückgabe von Altbatterien gesetzlich verpflichtet, damit eine fachgerechte Entsorgung gewährleistet werden kann. Sie können Altbatterien an einer kommunalen Sammelstelle oder im Handel vor Ort abgeben. Auch wir sind als Vertreiber von Batterien zur Rücknahme von Altbatterien verpflichtet, wobei sich unsere Rücknahmeverpflichtung auf Altbatterien der Art beschränkt, die wir als Neubatterien in unserem Sortiment führen oder geführt haben. Altbatterien vorgenannter Art können Sie daher entweder ausreichend frankiert an uns zurücksenden oder sie direkt an unserem Versandlager unter der Adresse HPP Pro GmbH (Lager Stuhr), Gottlieb-Daimler-Strasse 37, 28816 Stuhr unentgeltlich abgeben.

Bedeutung der Batteriesymbole

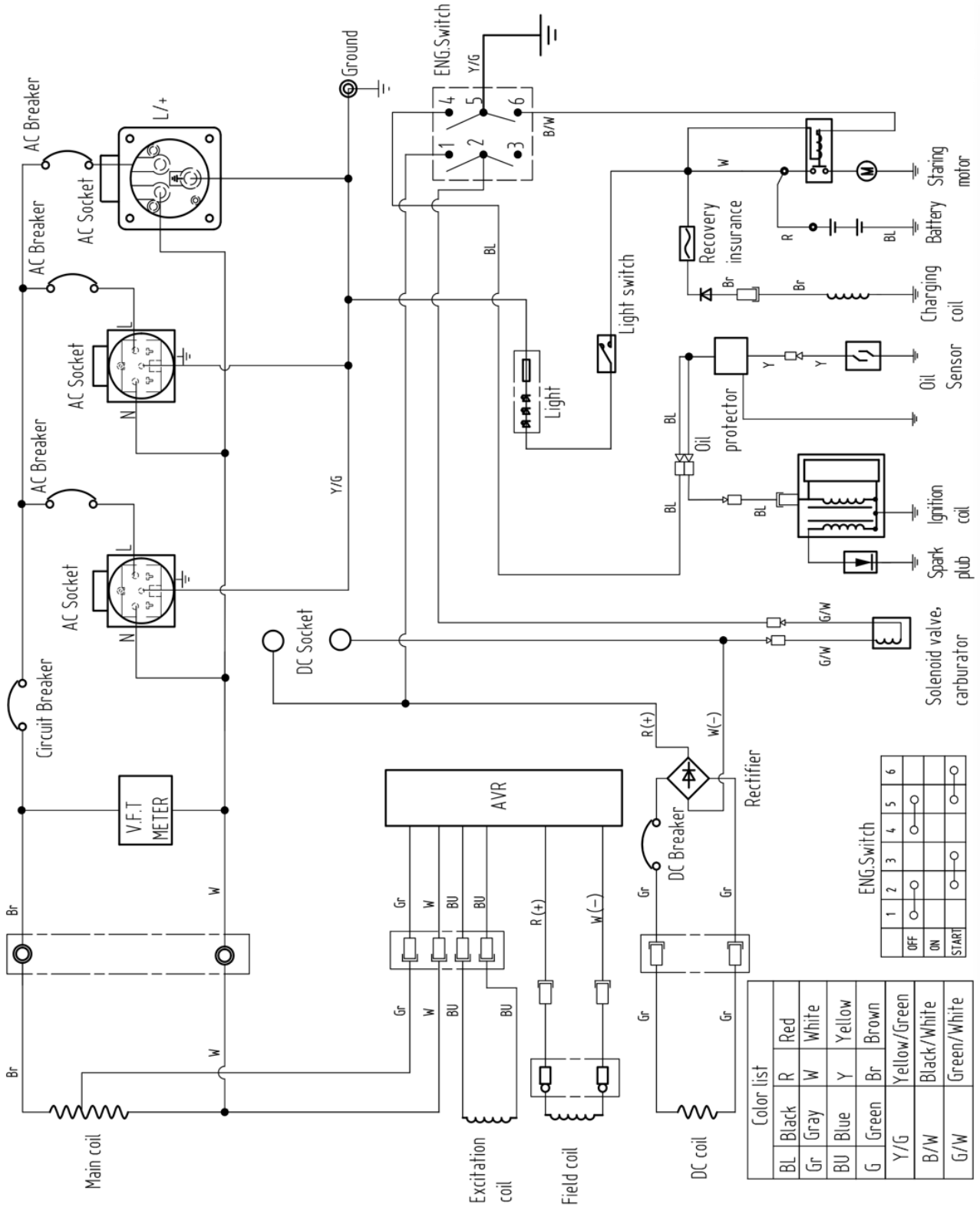


Batterien sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne gekennzeichnet. Dieses Symbol weist darauf hin, dass Batterien nicht in den Hausmüll gegeben werden dürfen. Bei Batterien, die mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber, mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium oder mehr als 0,004 Masseprozent Blei enthalten, befindet sich unter dem Mülltonnen-Symbol die chemische Bezeichnung des jeweils eingesetzten Schadstoffes – dabei steht "Cd" für Cadmium, "Pb" steht für Blei, und "Hg" für Quecksilber.

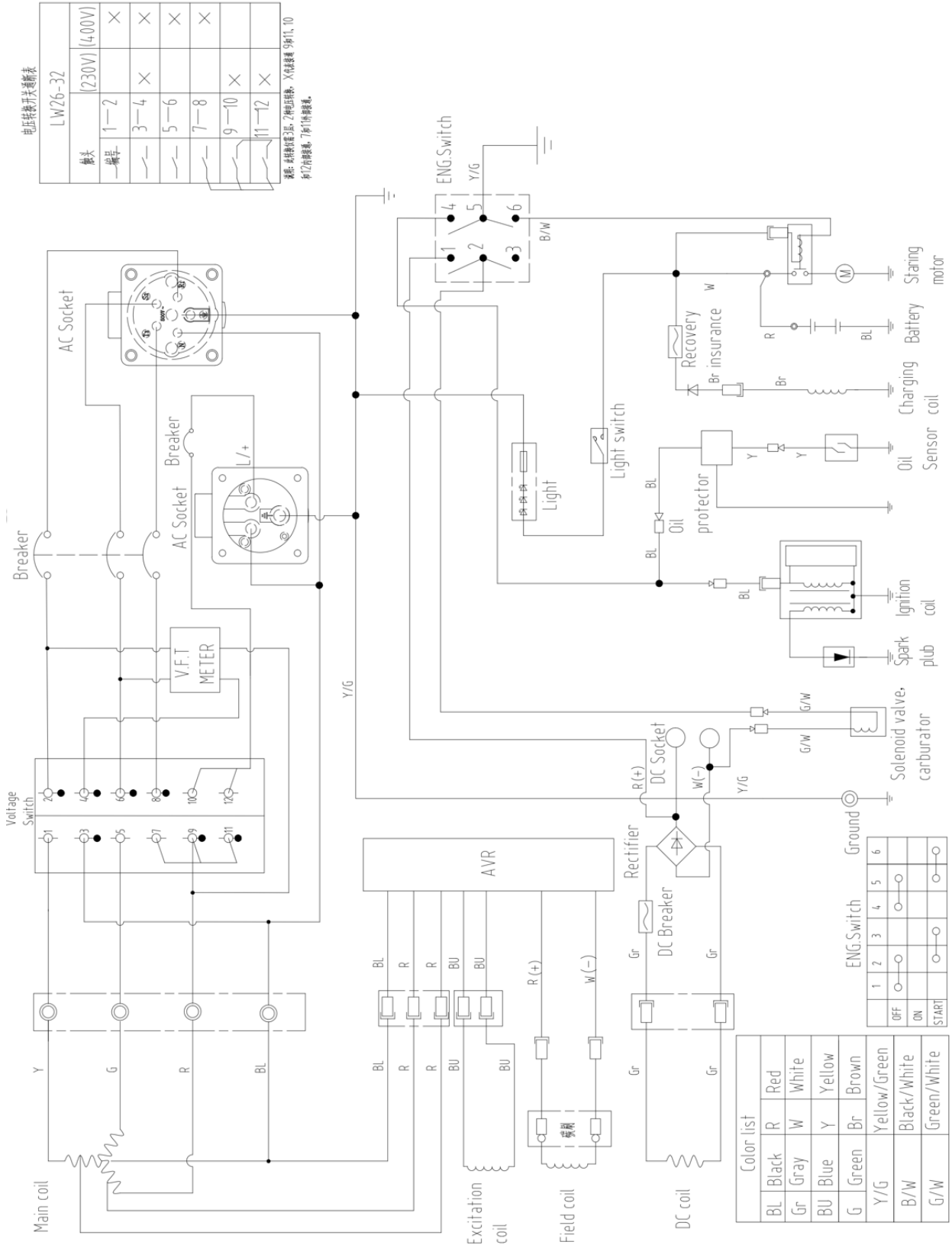
ANHANG (Schaltplan für HY6500LEK)



ANHANG (Schaltplan für HY8500LEK)



ANHANG (Schaltplan für HY8500LEK-T)



NOTIZEN

Imported / distributed by

HPP Pro GmbH

Gottlieb-Daimler-Strasse 37
28816 Stuhr
Germany

Tel: +49 421 277 404 71
info@hyundaipower-de.com
www.hyundaipower-de.com